

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

Filmskript: Revolution

10:00:01 Einblendung: Dieser Film beruht Auf den Tagebüchern, Briefen und Erinnerungen der handelnden Personen.

10:00:12 V.O. NGUYEN AI QUOC

Wisst ihr, wie es sich anfühlt, ein Revolutionär zu sein? Du bist lebendig wie nie. Brauchst keinen Schlaf, keine Ruhe. Du hast keine Angst mehr. Und - du kämpfst nicht allein. Überall triffst du Gleichgesinnte, Genossen. Brüder. Und Schwestern.

10:00:43 ZWETLOV

Willkommen in Moskau, Genossen aus aller Welt. Willkommen an der Universität für die Völker des Ostens.

10:00:53 V.O. NGUYEN AI QUOC

Die Fahrt nach Moskau war mühsam. Jetzt bin ich hier, in der Sowjetunion, dem jüngsten Land der Erde. Dem gefährlichsten Staat von allen, wie es im Westen heißt.

10:01:09 VERA

Willkommen im Zentrum der Weltrevolution.

10:01:13 V.O. NGUYEN AI QUOC

Hier will ich lernen, die Welt aus den Angeln zu heben.

10:01:17 Titel: Krieg der Träume 1918 – 1939

10:01:37 ELISE OTTESEN (V.O.)

Ach, mein Albert. Ich weiß, dass du mich liebst. Und ich liebe dich. Wenn wir nur beide nicht so festgelegt wären. Auf unsere Rollen. Ich werde verrückt, wenn sich nicht bald etwas ändert!

10:01:40 Einblendung: Stockholm, Anfang 1923

10:02:00 Titel: Revolution

10:02:05 KARIN

Sie ist wirklich gekommen! Aus Stockholm! Danke! Elise Ottesen!

ELISE OTTESEN

Danke! Ich hatte immer Angst davor, öffentlich zu reden. Bis mir diese Angst auf die Nerven ging. Und so habe ich eure Einladung nach Grängesberg angenommen.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:02:33 ELISE OTTESEN (V.O.)

Grängesberg. Eine der größten Erzminen Schwedens. Ich habe viel darüber gelesen, natürlich. Aber hier vor Ort bin ich fast erschlagen vom Elend der Bergarbeiter, von dem Anblick ihrer zerlumpten Frauen und Kinder. Am liebsten würde ich sofort umkehren. Aber diese Frauen haben mich eingeladen, um für sie von der Zukunft zu sprechen. Einer besseren Zukunft!

ELISE OTTESEN

Der große Pazifist und Sozialist Albert Jensen hat mir etwas für euch aufgeschrieben.

KARIN

Stimmt es, dass er dein Geliebter ist?

ELISE OTTESEN

Ja. Das stimmt.

Aber hören wir, was er uns zu sagen hat: „Die Frauenfrage im Sozialismus ist nicht denkbar ohne Friedrich Engels Schrift: „Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates.“ Mit dem Sozialismus ist es wie mit den meisten Dingen: Aller Anfang ist schwer.

10:04:02 VERA

Im Winter 1919 war Genosse Zwetlov vor Omsk eingeschlossen. Drei Monate ohne Essen, ohne Munition. Am Ende aßen seine Männer sich gegenseitig auf.

ZWETLOV

Aber wir haben ausgeharrt.

10:04:23 VERA

Das ist ein wahrer Revolutionär, ohne bürgerliche Sentimentalität. Ohne Gnade. Nicht einmal ein ungeborenes Kind darfst du verschonen, wenn die Partei es befiehlt.

10:04:39 NGUYEN AI QUOC

Ich bin nicht schwanger.

10:04:42 PORTRAIT NGUYEN AI QUOC

Ich heiße Nguyen Ai Quoc und bin 33 Jahre alt. Geboren wurde ich weit weg von hier in einem kleinen Dorf in Vietnam. Meine Heimat ist eine Kolonie der Franzosen. Ich habe versucht, sie zu überzeugen, meinem Volk wenigstens einige zur Menschenwürde gehörende Rechte einzuräumen. Vergebens. So habe ich mich schließlich für ein Studium bei der Kommunistischen Internationale in Moskau beworben. Die KOMINTERN bildet Berufsrevolutionäre aus. An ihren Schulen wird der Marxismus ebenso gelehrt wie der bewaffnete Kampf. Später wird man die Absolventen in ihre Heimatländer zurückschicken, ausgerüstet mit Geld und Waffen. Das Ziel: Die Weltrevolution.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:05:46 VERA

Wie oft hast du schon eine Waffe in der Hand gehalten?

10:05:50 NGUYEN AI QUOC

Immer, wenn ich meinen Stift benutze.

VERA

Schaffst du vierzig Liegestütze? Sofort?

10:05:59 NGUYEN AI QUOC

Alles lässt sich lernen...

ZWETLOV

Du bist angenommen.

VERA

Auf Probe.

10:06:12 ELISE OTTESEN

Ich lasse euch dieses Buch da. Wenn ich mich beeile, schaffe ich noch den letzten Zug zurück.

KARIN

Niemand von uns kann lesen. Wie viele Kinder hast du denn?

ELISE OTTESEN

Ich habe keine Kinder.

KARIN

Dann hast du keine Ahnung, wie es uns geht.

10:06:43 PORTRAIT ELISE OTTESEN

Ich, Elise Ottesen, habe keine Kinder. Ich bin 37 Jahre alt. Man nennt mich Schwedens bekannteste Journalistin. Nicht, dass es viele Frauen in meinem Beruf gäbe. Und ja, ich lebe öffentlich mit dem Chefredakteur Albert Jensen zusammen, auch wenn er mit einer anderen Frau verheiratet ist. Viele finden das skandalös!

Allen voran mein Vater. Er war Pfarrer und hat neben mir noch siebzehn weitere Kinder gezeugt. Der Körper meiner Mutter war von den vielen Geburten ausgelaugt, zerstört. Aber *sie* hat nie jemand gefragt, wie sie leben will. Das ist der eigentliche Skandal!

Ich halte nicht den Mund! In meiner wöchentlichen Zeitungskolumne versuche ich all jenen Frauen eine Stimme zu geben, die, wie meine Mutter, nie gehört wurden.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:07:48 ELISE OTTESEN

Wisst ihr, warum ich diese Handschuhe trage? Ein Unfall während meines Studiums. Ein Experiment ging schief. Alle haben mir gesagt, dass ich nie wieder schreiben werde. Nie wieder kochen. Nie wieder einen Mann streicheln.

Aber ich habe nicht aufgegeben. So wie ihr nicht aufgeben dürft. Ihr könnt lesen lernen. Es wird eine neue Zeit kommen!

10:08:22 CHORUS

SCHWEDEN

SOZIALDEMOKRATISCHE ARBEITERPARTEI

Wir schwedischen Sozialistinnen haben das Frauenwahlrecht erkämpft. Jetzt fordern wir das Recht auf Bildung für alle Frauen!

10:08:33

USA

FRAUENGEWERKSCHAFTSBUND

Arbeiterinnen! Lasst euch nicht mit Almosen abspeisen! Gleicher Lohn für gleiche Arbeit!

10:08:41

DEUTSCHLAND

KOMMUNISTISCHE PARTEI

Nieder mit dem Paragraphen 218! Nieder mit diesem heuchlerischen Gesetz der Männer, das uns Frauen das Recht auf Abtreibung abspricht!

10:08:51

UDSSR

ABTEILUNG FÜR DIE ARBEIT UNTER DEN FRAUEN

Frau der Sowjetunion! Bestimme selbst, wie du leben wirst! Werde Ingenieurin, Pilotin, Forscherin! Weg mit den Zöpfen der Vergangenheit!

10:09:06 ELISE

Danke für eure Gastfreundschaft.

KARIN

Du hast wegen mir den Zug verpasst.

ELISE

Es tut mir wirklich leid.

JOHAN

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

Das darf nicht wahr sein! Verdammt.

10:10:03 KARIN

Das macht doch nichts. Die Kinder freuen sich!

10:10:26 VERA

Auf die deutsche Revolution! Wir haben lange genug gewartet. Wir haben Großes vor.

10:10:36 NGUYEN AI QUOC (V.O.)

Die deutsche Revolution. Lenin und Trotzki sind überzeugt, dass nur die deutsche Arbeiterklasse die Weltrevolution anführen kann. Nirgends gibt es eine so hochentwickelte Industrie, nirgends eine so starke kommunistische Partei. Tatsache ist, dass jeder deutsche Arbeiteraufstand schmachvoll gescheitert ist. Dieses Volk ist einfach nicht bereit für die Revolution!

10:11:03 VERA

Wir müssen das Bürgertum überwinden. In jeder Form. Auf dem Schlachtfeld, in der Liebe!
„Ich kann nicht mit dem Genossen Trotzki übereinstimmen, der seine ganze Hoffnung auf den satten, deutschen Arbeiter setzt. Stattdessen sollten wir die Millionen hungriger Bauern in Asien und Afrika bewaffnen.“

10:11:49 NGUYEN AI QUOC

Ich will die Theorie der Revolution erweitern. Verstehst du, Vera?

VERA

Ja, ich verstehe.

10:12:15 KARIN

Ich habe eine Frage, die ich sonst niemandem stellen kann. Die letzte Geburt war... sehr schwer. Beim nächsten Kind werde ich sterben.

10:12:38 ELISE

Ich hatte einen Sohn. Er starb zwei Tage nach der Geburt. Ich kann keine Kinder mehr bekommen.

KARIN

Manchmal wünschte ich, ich hätte auch keine Kinder. Kannst du mir helfen, nicht mehr schwanger zu werden?

10:13:08 ELISE

Wir dürfen dieses Gespräch nicht einmal führen. Wenn dein Mann uns hört ...

JOHAN

Karin!

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

KARIN

Er versucht, sich zurückzuhalten. Vielleicht habe ich Glück.

JOHAN (OFF)

Karin.

ELISE

Ich komme wieder. Versprochen.

10:13:36 RUDOLF HÖSS

Wem hast du von uns erzählt? Was hast du verraten?

10:13:37 Einblendung : Frühjahr 1923, Parchim

ZABEL

Mach's Maul auf!

RUDOLF HÖSS

Schau mich an, wenn ich mit dir rede.

10:13:47 ZABEL (OFF)

Das Schwein hat immer noch nicht genug. Rudolf...

10:14:04 PORTRAIT RUDOLF HÖSS

Ich weiß, was Sie denken. Aber ich, Rudolf Höß, bin kein Mörder. Ich bin ein Soldat, der Befehle ausführt. Genauer gesagt: Ein Freikorpsmann. Wir haben im Osten gegen die Grenzen des Versailler Schandvertrages gekämpft. Dann ließ uns die Regierung dieser Judenrepublik fallen. Wir mussten zurück nach Deutschland, unsere Verbände wurden aufgelöst. Offiziell zumindest. Kameraden haben mir eine Stellung als Landarbeiter vermittelt, auf einem „nationalen Gut“ in Mecklenburg. Hier halten wir uns bereit, für den Tag, an dem wir wieder gebraucht werden. Vor ein paar Wochen haben die Franzosen das Ruhrgebiet besetzt. Unser industrielles Herz! Angeblich haben wir die Reparationen nicht pünktlich bezahlt. Keinen Pfennig sollten wir zahlen! Seitdem kämpfen Freikorpsmänner im Untergrund gegen die Besatzer. Zaudern und Verrat werden mit dem Tode bestraft!

10:15:02 NEWSFLASH

Essen. Der Französischen Republik bleibt keine Wahl: Wir werden zusätzliche Truppen ins Ruhrgebiet schicken! Nur so können wir unseren Forderungen nach pünktlicher Bezahlung aller Reparationen Nachdruck verleihen. Auch die deutsche Drohung mit einem Staatsbankrott kann unsere Entschlossenheit nicht erschüttern.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:15:23

Berlin

Die Entwertung des deutschen Geldes schreitet weiter voran. Neuer Wechselkurs, heute Mittag zwölf Uhr: Ein US-Dollar entspricht einem Wert von 4,2 Billionen Mark. Die Lage im Reich gerät außer Kontrolle!

10:15:39 OFF

Trotzki wird die Macht nie diesem Bauern Stalin überlassen.

ALBERT

Außerdem soll es Lenin gar nicht so schlecht gehen.

ELISE OTTESEN

Rut, wie viele Kinder habt ihr eigentlich?

10:15:50 RUT

Das weißt du doch. Oscar und Anna.

10:15:53 Einblendung: Frühjahr 1923, Stockholm

10:15:56 ELISE OTTESEN

Ihr habt auch nur einen Sohn? Wie schafft ihr es, nicht ständig schwanger zu sein?

ALBERT

Seit dieser Reise bist du so verändert, Liebste.

10:16:10 ELISE OTTESEN

Diese armen Frauen sind ständig schwanger.

10:16:15 NYSTRÖM

Es gibt für eine Frau unserer Schicht natürlich Möglichkeiten. Abgesehen von Kondomen, die die Männer ohnehin nie benutzen, gibt es auch noch das Pessar.

10:16:33 ELISE

Pessar?

NYSTRÖM

Das ist wie ein Kondom, das aber in die Vagina eingeführt wird...

ALBERT

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

Wir haben lange schon nicht mehr über Vaginen diskutiert.

ELISE OTTESEN

Wenn ich einer anderen Frau dabei helfen müsste...

10:16:47 NYSTRÖM

Du weißt, dass ein solches Gespräch in Schweden illegal ist? Aber ich könnte es dir natürlich beibringen.

10:17:15 ZABEL

Tiefer. Sonst graben ihn die Viecher ja gleich wieder aus.

RUDOLF HÖSS

Und du bist sicher, dass er für die Franzosen als Spion gearbeitet hat? In Mecklenburg?

ZABEL

Oder er war Kommunist... oder ein Kameradenschwein. 5000... Da kriegst du ja nicht mal einen Hosenknopf für.

10:17:57 NGUYEN AI QUOC *schreibt*

10:18:38 ELISE OTTESEN

Wie verzweifelt diese Karin war. Das kann ich nicht vergessen. Es gibt so viele Frauen wie sie.

ALBERT

Engels hat gesagt, dass wir die ganze Menschheit umarmen sollen. Nicht nur einen einzelnen Menschen.

ELISE OTTESEN

Das ist totaler Quatsch, Albert. Umgekehrt muss es sein.

10:19:10 ZWETLOV

Es darf keine Abweichung von der Parteilinie geben.

10:19:14 NGUYEN AI QUOC

Und wenn die Partei unrecht hat?

ZWETLOV

Das ist unmöglich. Die Partei hat immer recht. Nguyen, ich muss dich den Behörden übergeben.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:19:30 NGUYEN AI QUOC

Vielleicht ist es klug, noch etwas zu warten. Wenn die Revolution in Deutschland wieder scheitert...

10:19:50 NEWSFLASH

Deutschland. Aus Hamburg und Sachsen werden heftige Unruhen gemeldet. Bewaffnete Kommunisten liefern sich Schießereien mit Polizei und Reichswehr. Verstärkungen aus dem gesamten Reichsgebiet werden gegen die Aufständischen in den Kampf geworfen.

10:20:22 FRIEDRICH

Kommunist?

10:20:26 RUDOLF HÖSS

Nationaler Widerstand!

10:20:27 Einblendung: Sommer 1923, Leipzig

FRIEDRICH

Friedrich, Lustmörder. Komm. Ausziehen. Ausziehen habe ich gesagt! Wird's.

10:21:06 V.O. HÖSS

Anfang Juli hat mich die Kripo in Schlesien aufgestöbert. Ich dachte erst, was soll mir schon passieren? Die Richter drücken bei uns "Nationalen" ja meist ein Auge zu. Aber nun hat der Staatsgerichtshof in Leipzig den Fall an sich gezogen.

10:21:23 FRIEDRICH

Friedrich mag die Frauen: große, kleine, dünne, dicke. Friedrich will sie alle. Und wenn schon nicht in echt, dann wenigstens ein paar hübsche Bildchen. Du hast doch hoffentlich eine Freundin?

10:21:52 ELISE OTTESEN

Karin!

10:21:54 Einblendung: Herbst 1923, Grängesberg

10:22:02 ELISE OTTESEN

Ich habe dir versprochen, ich komme wieder! Ich habe etwas mitgebracht.

KARIN

Wenn Gott will, dass ich sterbe, dann ist das eben so. Wenn du wirklich helfen willst... Ich kenne viele Frauen, die keine Kinder mehr wollen. Die es nicht mehr aushalten.

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:22:23 ELISE OTTESEN

Wir brauchen einen Ort, an dem wir ungestört sind. Nur wir Frauen.

KARIN

Da gibt es einen Platz. Aber der wird dir nicht gefallen.

10:22:52 STABLE

Danke, Kamerad.

10:22:54 RUDOLF HÖSS

Hauptmann Stable.

10:23:00 STABLE

Schöne Scheiße. Wir haben 10 Minuten. Rudolf, wir haben einen neuen Führer, Adolf Hitler. Seine Partei wächst überall. Selbst hier.

RUDOLF HÖSS

Lange halte ich das hier nicht mehr aus.

10:23:19 STABLE

Die Kommunisten haben mal wieder eine Revolution probiert. Alle hinüber. Draufgehauen und niedergeschlagen. Rudolf, jetzt sind wir dran.

10:23:34 RUDOLF HÖSS

Können Sie mir ein Mädchen auftreiben? Ich brauche eine Freundin. Mit Bild. Eine aufgeschlossene Patriotin. Verstehen Sie, was ich meine?

STABLE

Naja, wenn's für dich so wichtig ist. Ich schaue, was ich tun kann.

10:24:11 ZWETLOV

Deine neue Waffe. Genosse Stalin hat immer am Erfolg der deutschen Revolution gezweifelt. Er ist sehr interessiert an deinen Ideen über den Kampf in den Kolonien. Wie gesagt: Die Partei hat immer recht.

10:24:38 FRIEDRICH

Post. Na. Na. Na. Na... Was soll denn das?

„Mein lieber Volksgenosse. Ich denke, dass ein Bild von unserem Führer dir in deiner harten Stunde mehr Trost spenden wird.“

10:25:06 RUDOLF HÖSS

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

Weißt du wer das ist?

FRIEDRICH

Das ist nicht das, was ich wollte.

HÖSS

Das ist Adolf Hitler. Der Führer der Nationalsozialisten, mein Führer. Es wäre vielleicht besser, jemanden wie mich zum Freund zu haben.

10:25:38 ELISE OTTESEN (V.O.)

Das ist der einzige Ort, an dem diese armen, gepeinigten Frauen wenigstens für einen Moment für sich sein können. Der Gestank ist unerträglich. Doch wenn ich wirklich helfen will, muss ich es hier tun.

JOHAN

Karin, bist du immer noch im Scheißhaus?!

KARIN

Geh in den Wald, Johan. Bei mir dauert es noch.

ELISE OTTESEN

Ich hab's gleich.

10:26:51 FRIEDRICH

Rudi! Rudi! Komm! Komm! Komm her.

Ich denke, das könnte dich interessieren. Wir sehen uns... In der Dusche.

10:27:09 Einblendung: Leipzig, 9. November 1923

10:27:18 RUDOLF HÖSS

„Misslungener Putsch, Hitler, Ludendorff...“

10:27:22 WEITER OFF HÖSS V.O.

Die Putschisten werden von der bayrischen Polizei mit der Waffe in der Hand gestoppt.

10:27:26 PARALLEL AB HIER REPORTER

Die Putschisten werden von der bayrischen Polizei mit der Waffe in der Hand gestoppt. Tote auf beiden Seiten. Die Anführer des Aufstands wurden gefangen genommen. Die NSDAP ist im gesamten Reich aufgelöst! Auch die Kommunistische Partei Deutschlands wird verboten!“

10:27:43 NEWSFLASH

Krieg der Träume (Reihe)
Revolution (Sendung)
46800084 (DVD-Signatur Medienzentren)

Moskau, Januar 1924

Völker der Welt. Haltet ein. Das Herz eines Titanen hat aufgehört zu schlagen. Wladimir Illjitsch Lenin ist nicht mehr. Aber seine Ideen werden weiterleben - unter der Führung der Kommunistischen Partei. Ihr Generalsekretär, Josef Wissiaronowitsch Stalin, nahm die Beerdigung zum Anlass, um festzustellen, dass jetzt eine Zeit des Innehaltens gekommen sei. Es müsse Schluss sein mit den übereilten und oft gescheiterten Unternehmungen mancher führender Genossen.

10:28:26 ZWETLOV

Wie ist nun dein Kampfname?

10:28:30 NGUYEN AI QUOC

Mein neuer Name bedeutet: „Bringer des Lichts“. Natürlich ist damit das Licht der Revolution gemeint und die Weisheit der Genossen Lenin und Stalin, die mich hier erleuchtet haben. Ich werde Ho Chi Minh heißen.

10:29:02 ZWETLOV

Ihr Asiaten und eure Namen.

10:29:05 NGUYEN AI QUOC

Nenn mich doch einfach Ho.

10:29:09 STIMMEN IM OFF *Höhnisches Lachen. Schreien. Türenschiagen.*

Rudolf! „Hier bin ich!“ Vor deiner Tür! Komm! Hier kommst Du nie wieder raus!

10:29:30 Abspann

10:29:50 Ende